

Zeitschrift: Bremgarter Neujahrsblätter
Herausgeber: Schodoler-Gesellschaft
Band: - (2017)

Vorwort: Vorwort
Autor: Koch, Alfred

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 09.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Liebe Leserin Lieber Leser

Aus Liebe zur Stadt riefen 1959 Dr. Walther Benz, Dr. Eugen Bürgisser und Dr. Heinrich Butz die Bremgarter Neujahrsblätter ins Leben, wie Butz in seinen Erinnerungen schrieb. Der damaligen Initiative der drei «B's» können wir bis heute dankbar sein. Walther Benz im Besonderen hat mit den Neujahrsblättern und der Herausgabe der Schodoler Chronik seiner Heimatstadt unvergessliche Dienste erwiesen. Die Sammlung der Neujahrsblätter in meinem Bücherschrank nutze ich oft als Datenbank über Bremgarten. Gerne blättere ich in den alten Jahrgängen und freue mich jedes Mal über die Fülle von Bildern, von Geschichten und Berichten, welche einfach zu Bremgarten gehören. Übrigens kann die gesamte Sammlung der Neujahrsblätter in unserer Stadtbibliothek jederzeit eingesehen oder ausgeliehen werden.

Als Schwerpunkte vermitteln uns die Neujahrsblätter die Geschichte der Stadt in einzelnen Episoden in leicht verdaulicher Form. Wir sind stolz auf die Geschichte unserer Stadt. Ein Ort ist ja immer geprägt von den darin wohnenden Leuten. Bremgarten beherbergte einige bedeutende, herausragende Persönlichkeiten. Die vorliegende Ausgabe würdigt mit dem Beitrag zum Lutherjahr den Bremgarter Reformator Heinrich Bullinger. In der traditionell katholischen Stadt Bremgarten gebührt Bullinger ein bedeutender Platz.

Die verschiedenen Jubiläen und Gedenktage verweisen auf die vielfältigen kulturellen Vereine und Aktivitäten in unserer Stadt. Die Neujahrsblätter beschränken sich nicht auf die Vergangenheit. Sie zeigen laufend die wichtigen neuen Entwicklungen Bremgartens. Die gegenwärtigen eindrucklichen baulichen Veränderungen rund um den Hexenturm finden ihren Niederschlag in einem Beitrag über die Papier- und Kartonfabrik und deren Geschichte.

Die erwähnte Liebe zur Stadt und die Verbundenheit mit der Heimat ist in den vorliegenden Neujahrsblättern spürbar. Auch die diesjährige Ausgabe folgt der traditionellen Linie. So freue ich mich auf die interessanten, vielseitigen Beiträge.

Dem Redaktionsteam gebührt herzlicher Dank für die grosse Arbeit und das unermüdliche Engagement.

Alfred Koch

alt Vize-Ammann der Stadt Bremgarten